

CLASSIC DRIVER

Was passiert, wenn zwei Mazda MX5-Studien eine Radikalkur machen

Lead

In Zusammenarbeit mit einigen Aftermarket-Zulieferern hat Mazda zwei offene Leichtbau-Konzepte entwickelt. Der Speedster und der Spyder feiern die schlichten Roadster alter Schule.

Der Geist von einst



Rechtzeitig vor ihrer Premiere bei der großen SEMA-Tunershow in Las Vegas hat [Mazda](#) North America jetzt zwei Studien angekündigt, die zwar auf den Kernwerten des enorm erfolgreichen MX5 basieren, aber ihn dank Leichtbau und sportlicher Features wesentlich extremer als die Serie machen. Der Speedster besitzt beispielsweise ein Windschott an Stelle einer Windschutzscheibe, Türen und Sitze aus Kohlefaser und maßgeschneiderte Aluräder. Damit bringt der japanische Sportwagen vielversprechend nur mehr ein Leergewicht von 943 Kilo auf die Waage. Normalerweise wäre der Mazda MX5 kein Thema für Classic Driver, aber mit diesen beiden abgespeckten, sportlich anspruchsvolleren Studien erweist Mazda dem klassischen Geist von „open-top motoring“ eine höchst sympathische Reverenz.

Fotos: Mazda

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/was-passiert-wenn-zwei-mazda-mx5-studien-eine-radikalkur-machen>
© Classic Driver. All rights reserved.